

Launch-Webinar

Soziale Gestaltung von Klimaschutzmaßnahmen

im Kontext von Energie-, Mobilitäts- und Ernährungsarmut



Berlin, 4. März 2026
Swantje Fiedler, Sabrina Greifoner,
Dr. Beate Richter, Matthias Runkel



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Projekthintergrund

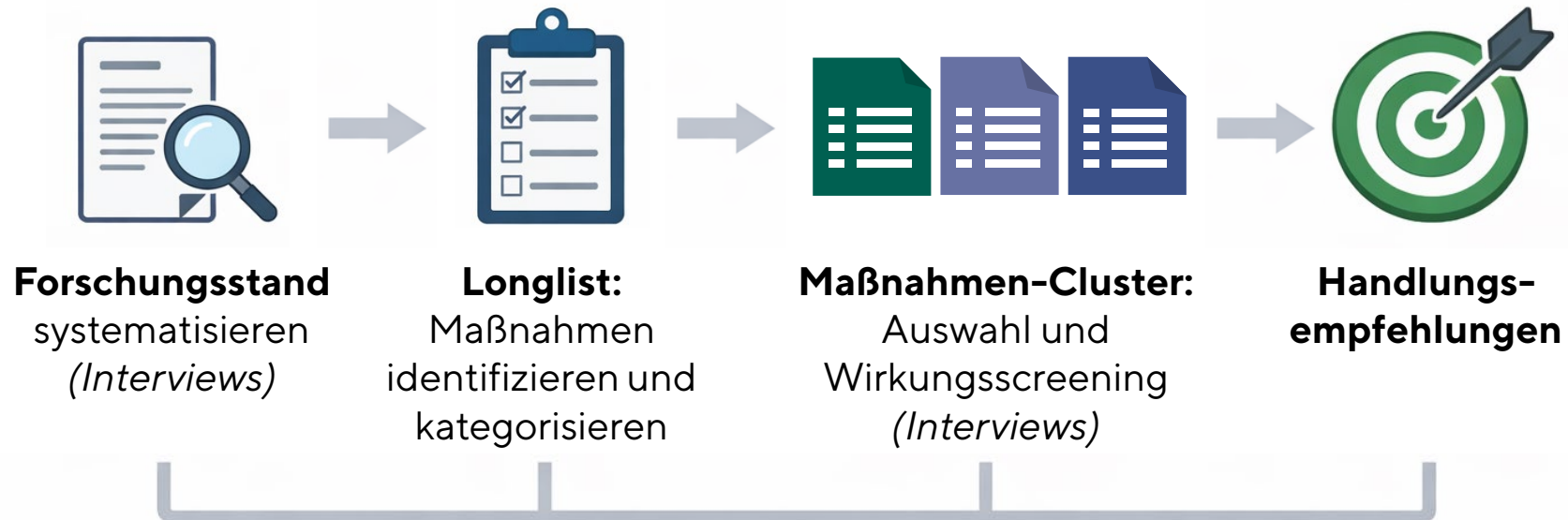
- Warum dieses **Thema**?
 - Wechselwirkungen zwischen **Klimaschutz** und **Armutsbekämpfung**
 - Förderung durch das **MAGS NRW** im Rahmen der „**Strategie gegen Armut**“ (Förderung von Projekten zur wissenschaftlichen Vorbereitung klimasozialpolitischer Maßnahmen)
- Warum die **Bereiche Energie, Mobilität und Ernährung**?
 - Zentrale Sektoren des Klimaschutzes
 - Zentrale Bereiche des täglichen Lebens

Energiearmut

Mobilitätsarmut

Ernährungsarmut

Vorgehen und Ziel der Studie



Grafiken teilweise mit ChatGPT erstellt



Longlist

Sammlung von Maßnahmen aus NRW, DE und weltweit

- Handlungsfeld
- Art der Maßnahme
- Beschreibung der Maßnahme
- Cluster
- Zielgruppe
- Politische Ebene
- Politikbereich
- Adressierte Armutsdimension
- Verkehrsmittel (im Bereich Mobilitätsarmut)
- Fallbeispiel?
- Beispielland
- Quelle





Maßnahmen-Cluster

Thematische Kategorisierung und Bewertung

▪ Übergeordnete Kriterien

- Verteilungswirkung (u.a. Zielgenauigkeit, Reichweite, Mitnahmeeffekte)
- Beschreibung der Finanzierung und Kosten
- Klimaschutzwirkung

▪ Bereichsspezifische Kriterien

Energiearmut

- Bezahlbarkeit
- Wohn- und Investitionsstrukturen/
Handlungsspielräume
- Energiebedarf und Energienutzung

Mobilitätsarmut

- Verkehrsanbindung
- Erschwinglichkeit
- Erreichbarkeit

Ernährungsarmut

- Bezahlbarkeit
- Verfügbarkeit
- Gesundheit
- Soziale Teilhabe

Energiearmut

- Dimensionen der Energiearmut
 - 36 Maßnahmen, 4 Cluster

Das Energiearmuts-Dreieck

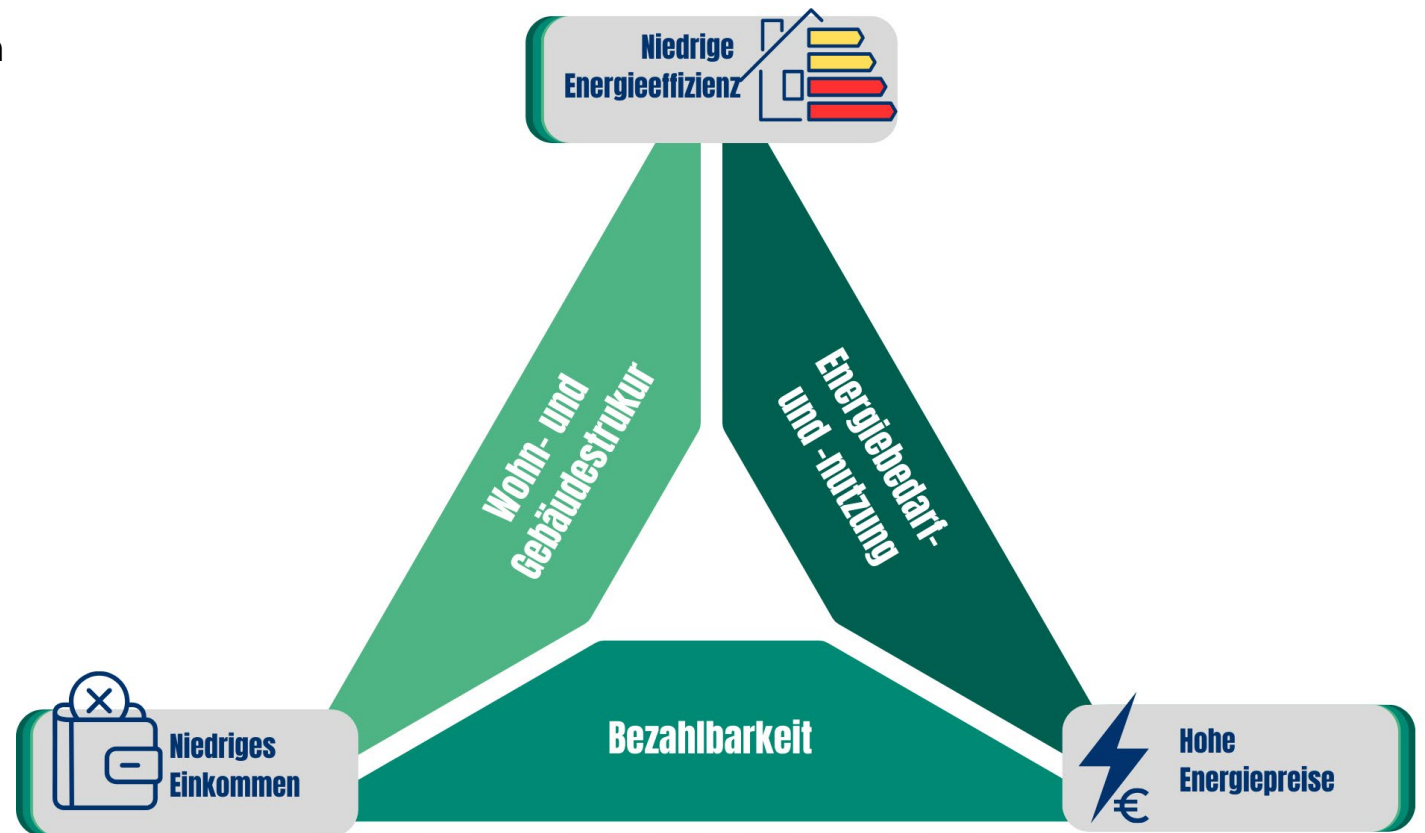
Drei Ursachen - drei Dimensionen von Energiearmut

Energiearmut ist...

- ...ein mehrdimensionales Problem
- ..ein strukturelles Problem

Ein Haushalt ist nicht in der Lage,

- seinen **notwendigen** Bedarf an Energiedienstleistungen
- zu **angemessenen** Kosten
- **ausreichend** zu decken.



Maßnahmencluster

Auswahl und Bewertung

	Cluster	Verteilungswirkung	Kosten für den Staat	Klimaschutzwirkung	Bezahlbarkeit	Energiebedarf und -nutzung	Wohn- und Gebäudestrukturen
1	Gebäudebezogene Effizienzprogramme	+	-	+	+	+	+
2	Haushaltsnahe Energieeffizienz- und Nutzungsmaßnahmen	+	○	+	+	+	+
3	Erneuerbare-Energien-Lösungen zur Kostenreduktion	+	-	+	+	○	+
4	Einkommens-/Tarifbezogene Unterstützungsinstrumente	+	-	○	+	○	○

- Maßnahmen und Instrumente...
 - ... haben Relevanz für Reduktion von Energiearmut und Erreichen der Klimaziele
 - ... setzen auf unterschiedlichen Interventionsebenen an
 - ...wirken auf mindestens eine der drei Dimensionen von Energiearmut

Zwischenfazit Energiearmut

- **Energiearmut als Querschnittsthema**
- **Strukturelle Maßnahmen + direkte Entlastung**
 - Gebäudebezogene Maßnahmen reduzieren Energiearmut langfristig: zentraler Hebel!
 - Einkommens- und tarifbezogene Instrumente wirken kurzfristig und sind wichtig für Übergangsphasen.
- **Zielgenaue soziale Entlastung**
 - einkommensabhängige Instrumente wirksamer als pauschale Zuschüsse.
 - hohe Zielgenauigkeit reduziert Kosten und begrenzt Mitnahmeeffekte
 - entscheidend ist, Zugangshürden so gering wie möglich zu halten
- **Beratung und Information als Ergänzung**
 - niedrigschwellige, aufsuchende Beratung kann Handlungsspielräume sichtbar machen, ersetzt aber keine strukturellen Maßnahmen.






Mobilitätsarmut

- Definition von Mobilitätsarmut
 - 46 Maßnahmen, 5 Cluster
 - Empfehlungen



Drei Dimensionen der Mobilitätsarmut



 Verkehrsarmut	 Erreichbarkeit
<ul style="list-style-type: none">▪ Schlechter Zugang zu öffentlichen Verkehrsangeboten▪ Keine eigenen Verkehrsmittel▪ Unsichere Radinfrastruktur	<ul style="list-style-type: none">▪ Schlechte soziale Infrastruktur, wenig Versorgung vor Ort▪ Lange Fahrtzeiten▪ Mangelnde Barrierefreiheit
 Erschwinglichkeit	
<ul style="list-style-type: none">▪ Hohe Kosten der verfügbaren Verkehrsmittel (z.B. Ticket-, Fahrzeugpreise)▪ Geringes verfügbares Einkommen	

Maßnahmencluster

Auswahl und Bewertung

Cluster	Verteilungswirkung	Kosten für den Staat	Klimaschutzwirkung	Erschwinglichkeit	Verkehrsanbindung	Erreichbarkeit
1 Ticketpreise ÖPNV	+	-	+	+	○	○
2 E-Auto-Förderung	+	-	+	+	+	○
3 Fahrrad-Förderung	+	-	+	+	+	○
4 Pendler:innen mit geringem Einkommen entlasten	+	+	+	+	○	○
5 On-Demand/Sharing	○	-	+	+	+	○

- **Mehrdimensionale Herausforderung** → breit gefächerte Ansätze/Cluster
- [infrastrukturelle Maßnahmen nicht Fokus dieser Studie]

Zwischenfazit Mobilitätsarmut

- **Fördermaßnahmen** können...
 - Haushalte entlasten (günstigere Tickets, Wegekosten etc.)
 - Angebotslücken schließen (On-Demand/Sharing, eigene Verkehrsmittel fördern)
- **Förderkriterien** (personenspezifisch, fahrzeugspezifisch, räumlich)
 - Erhöhen Zielgenauigkeit, Effizienz und Wirksamkeit
 - Senken Kosten und Mitnahmeeffekte

Ernährungsarmut

- Dimensionen der Ernährungsarmut und Betroffenheit
 - 39 Maßnahmen, 4 Cluster
 - Empfehlungen

Dimensionen der Ernährungsarmut



Materielle Ernährungsarmut

Eingeschränkter Zugang zu gesunder Ernährung



Unsicherheit der Versorgung mit Nahrungsmitteln



Konsum preisgünstiger und stark sättigender Lebensmittel



Reduktion der Nahrungsmenge

Gesundheitsrisiko 



Soziale Ernährungsarmut

Eingeschränkte gesellschaftliche Teilhabe

Keine gemeinsamen Mahlzeiten

Keine Feste und Einladungen

Keine Restaurantbesuche



Scham und Soziale Ausgrenzung

2023 konnten sich rund 13 % der deutschen Bevölkerung nicht wenigstens jeden zweiten Tag eine vollwertige Mahlzeit leisten!

Maßnahmencluster

Auswahl und Bewertung

	Cluster	Verteilungs- wirkung	Kosten für den Staat	Klimaschutz- wirkung	Erschwinglich- keit	Gesundheit	Soziale Teilhabe
1	Klimafreundliche Gerichte in der Gemeinschaftsverpflegung	+	○	+	○	+	+
2	Faire Ernährungsumgebung	+	○	+	+	+	+
3	Besteuerung ungesunder/ klimaschädlicher Lebensmittel	+	+	+	-	+	○
4	Abgaben für klimaschädliche Lebensmittelproduktion	+	+	+	-	+	-

Alle Maßnahmencluster ...

- ... haben positive Wirkung auf Verteilungsaspekte, Klimaschutz und Gesundheit.
- ... wirken direkt bei großen Bevölkerungsgruppen.
- ... greifen tief in Alltagspraktiken ein und erfordern Verhaltensänderungen.

Zwischenfazit Ernährungsarmut

- Politische Maßnahmen sollten Ernährungsarmut im Zusammenspiel von Bezahlbarkeit, Zugang, Alltagspraktiken und sozialer Teilhabe adressieren und zugleich im Kontext des Klimaschutzes verorten, denn...
 - ... Ernährungsarmut ist eine mehrdimensionale Herausforderung, wobei...
 - ... materielle und soziale Ernährungsarmut häufig zusammen auftreten und eng mit gesundheitlichen Risiken verbunden sind.
- Eine hohe Zielgenauigkeit der Maßnahmencluster ist entscheidend – eine Kombination aus sozialer und räumlicher Differenzierung kann die Wirksamkeit erhöhen und Mitnahmeeffekte reduzieren.

Übergeordnete Erkenntnisse & Handlungsempfehlungen

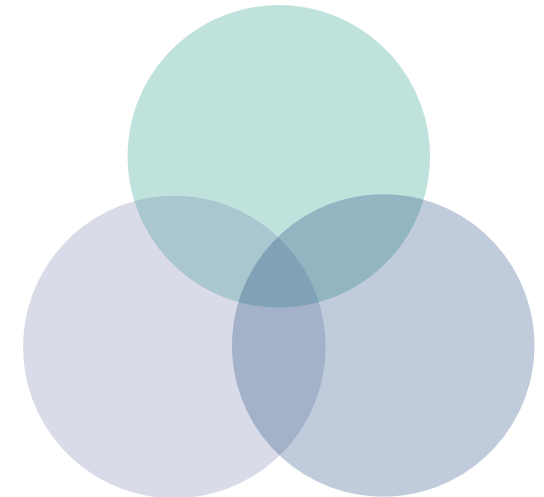
Transformation kann sozialverträglich gestaltet werden

- **Mehrdimensionale Herausforderungen**

- große Bandbreite an Ansatzpunkten in verschiedenen Politikfeldern
→ **Maßnahmencluster** als Landkarte

- **Klimaschutz in Energie, Mobilität und Ernährung greift tief in den Alltag der Menschen**

- Soziale Ausgestaltung wichtig für **Akzeptanz**
- Herausforderung & **Chance** zugleich
- Armutsbereiche sind **verknüpft** – Entlastungen im Bereich A helfen in Bereich B
 - stärker zusammendenken, denn es handelt sich oft um dieselben Menschen
 - es wird gespart, wo es nicht sichtbar ist



Übergeordnete Erkenntnisse & Handlungsempfehlungen

Transformation kann sozialverträglich gestaltet werden

- **Armut entsteht nicht nur durch niedriges Einkommen und hohe Kosten, sondern ebenso durch eingeschränkte Angebote und Zugänge**
 - Nachfrage- & Angebotsseite
 - Begleitende Information & Befähigung, niedrighschwellige Zugänge
- **Zielgenauigkeit ist entscheidend für Wirksamkeit, Effizienz und Verteilungswirkung**
 - **Differenzierte** Förderung (personenspezifisch, räumlich etc.)
 - **Datengrundlage** weiter verbessern





Vielen Dank!

Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V.

Schwedenstraße 15a

13357 Berlin

Fon: 030-76 23 991-30

www.foes.de

foes@foes.de